

Auszug aus der Niederschrift

21. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade vom 02.11.2023

- 7.2 Antrag der Fraktion DIE GRÜNEN in der Bezirksvertretung Sterkrade gemäß § 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Oberhausen: Verbesserung der Verkehrssicherheit Holtstegstraße
A/17/4115-01
geändert beschlossen**

Herr Axt beschreibt die Situation vor Ort, wo die Bürgerinnen und Bürger wegen des fehlenden Fußweges in dem genannten Bereich der Holtstegstraße die unübersichtliche und gefährliche Emmericher Straße überqueren müssen. Herr Axt bittet auch um Vorschläge für eine eventuelle Beschlussänderung.

Herr Ingendoh stimmt dem Antrag der Fraktion DIE GRÜNEN wegen der fehlenden Diskussionsmöglichkeit nicht zu. Herr Ingendoh vermisst auch Angaben zum Gefahrenpotential und zu den Kosten. Daher plädiert Herr Ingendoh für einen Prüfauftrag.

Herr Cordes und Herr Lange sprechen sich ebenfalls für einen Prüfauftrag aus.

Nach einer kurzen Diskussion schlägt Herr Bezirksbürgermeister Real einen geänderten Beschluss mit einem Prüfauftrag vor, der die Zustimmung der Bezirksvertretung Sterkrade erhält.

Die Bezirksvertretung Sterkrade fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird gebeten, geeignete Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmer*innen auf der Holtstegstraße (zwischen Emmericher Straße und Beginn der Bebauung Hausnummer 9 bzw. 18) zu prüfen und der Bezirksvertretung Sterkrade zeitnah vorzustellen.